

László Darvasi:
Eine Frau besorgen

Kriegsgeschichten

Aus dem Ungarischen von Heinrich Eisterer, Terézia Mora und Agnes Relle



D: 10,00 €
A: 10,30 €
CH: 14,90 sFr

Erschienen: 25.08.2003
edition suhrkamp 2448
Taschenbuch, 184 Seiten
ISBN: 978-3-518-12448-2

Nach der Beendigung seines Romans *Die Legende von den Tränengauklern* kehrte Darvasi zur kurzen Prosaform zurück. Es entstand ein Zyklus von Erzählungen, die zum Besten, aber auch Bittersten gehören, was er bisher geschrieben hat. Das Buch spielt während des Bosnien-Krieges und danach, in einem Klima totaler Verwilderung, Gesetzlosigkeit und Grausamkeit. Söhne erschießen ihre Väter, vergehen sich an Minderjährigen und Toten. Das Besorgen von Frauen gehorcht einem animalischen Überlebenstrieb. Doch die Frauen mit so seltsamen Namen wie Rozália Fugger-Schmidt oder Julia Sonne sind nicht nur Opfer, sondern auch souveräne Schönheiten, die mit Prothesen handeln oder wochenlang schlafen können. Immer wieder ins Surreale kippend, erzählt Darvasi in diesen unheimlichen Geschichten vom extremen Zustand andauernder Gewalt.